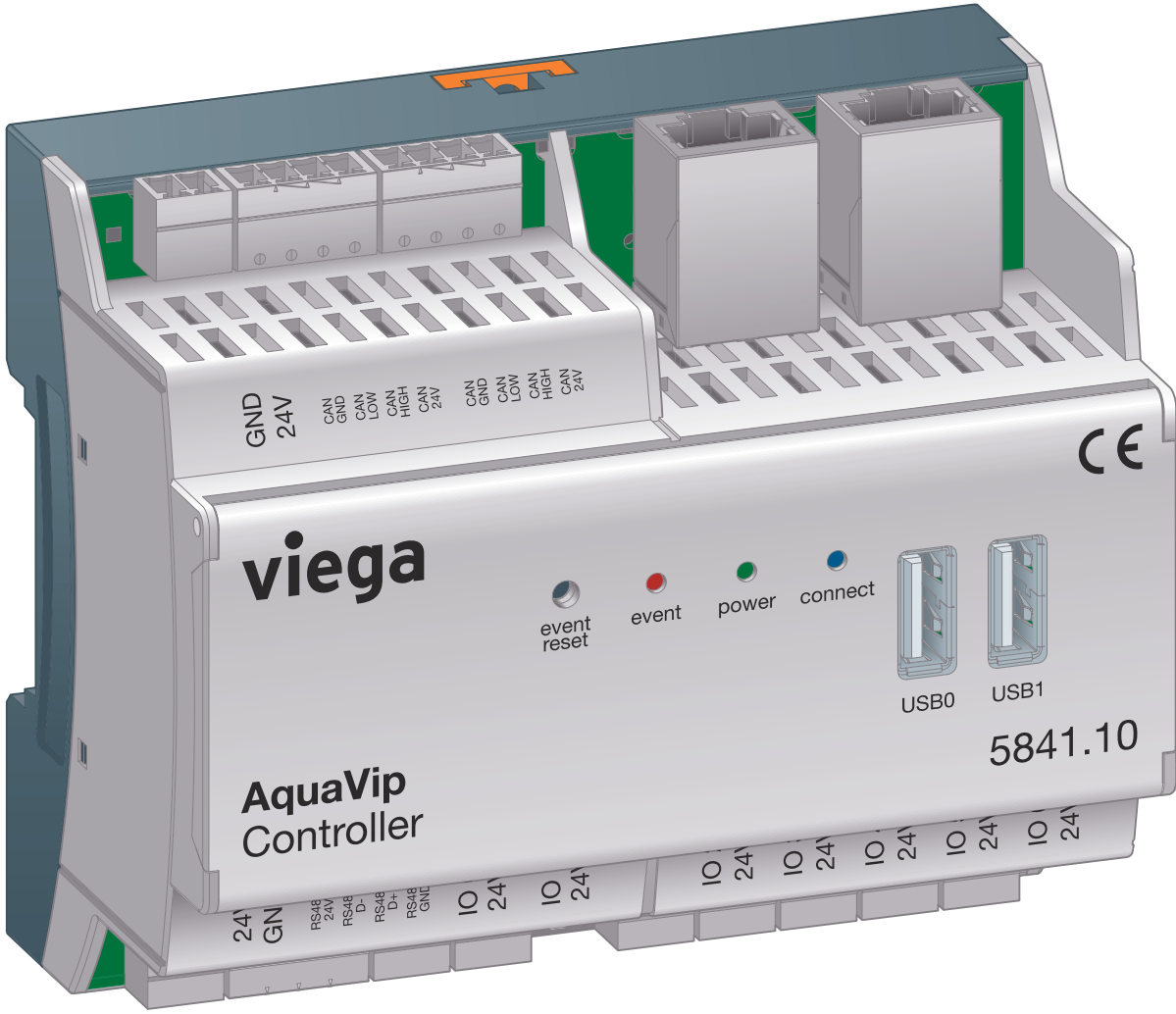


Gebrauchsanleitung AquaVip-Controller



für Steuerung von max. 32 angeschlossenen Sensoren und Aktoren zur Einhaltung der Trinkwassergüte gemäß Wirkkreis

Modell
5841.10



Inhaltsverzeichnis

1	Über diese Gebrauchsanleitung	3
	1.1 Zielgruppen	3
	1.2 Kennzeichnung von Hinweisen	4
2	Produktinformation	5
	2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	5
	2.1.1 Einsatzbereiche	5
	2.2 Produktbeschreibung	5
	2.2.1 Übersicht	5
	2.2.2 Technische Daten	7
	2.3 Zubehör	7
3	Handhabung	8
	3.1 Transport und Lagerung	8
	3.2 Montageinformationen	8
	3.2.1 Einbaumaße	8
	3.3 Montage	9
	3.3.1 Controller montieren	9
	3.3.2 Controller anschließen	11
4	Entsorgung	13

1 Über diese Gebrauchsanleitung

Für dieses Dokument bestehen Schutzrechte, weitere Informationen erhalten Sie unter viega.de/rechtshinweise.

1.1 Zielgruppen

Die Informationen in dieser Anleitung richten sich an folgende Personengruppen:

- Heizungs- und Sanitärfachkräfte bzw. unterwiesenes Fachpersonal
- Elektro-Fachhandwerker

Für Personen, die nicht über die o. a. Ausbildung bzw. Qualifikation verfügen, sind Montage, Installation und gegebenenfalls Wartung dieses Produkts unzulässig. Diese Einschränkung gilt nicht für mögliche Hinweise zur Bedienung.

Der Einbau von Viega Produkten muss unter Einhaltung der allgemein anerkannten Regeln der Technik und der Viega Gebrauchsanleitungen erfolgen.

1.2 Kennzeichnung von Hinweisen

Warn- und Hinweistexte sind vom übrigen Text abgesetzt und durch entsprechende Piktogramme besonders gekennzeichnet.



GEFAHR!

Warnt vor möglichen lebensgefährlichen Verletzungen.



WARNUNG!

Warnt vor möglichen schweren Verletzungen.



VORSICHT!

Warnt vor möglichen Verletzungen.



HINWEIS!

Warnt vor möglichen Sachschäden.



Zusätzliche Hinweise und Tipps.

2 Produktinformation

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

2.1.1 Einsatzbereiche

Der AquaVip-Controller wird für die Steuerung von max. 32 angeschlossenen Bus-Teilnehmern zur Einhaltung der Trinkwassergüte gemäß Wirkkreis eingesetzt.

2.2 Produktbeschreibung

2.2.1 Übersicht

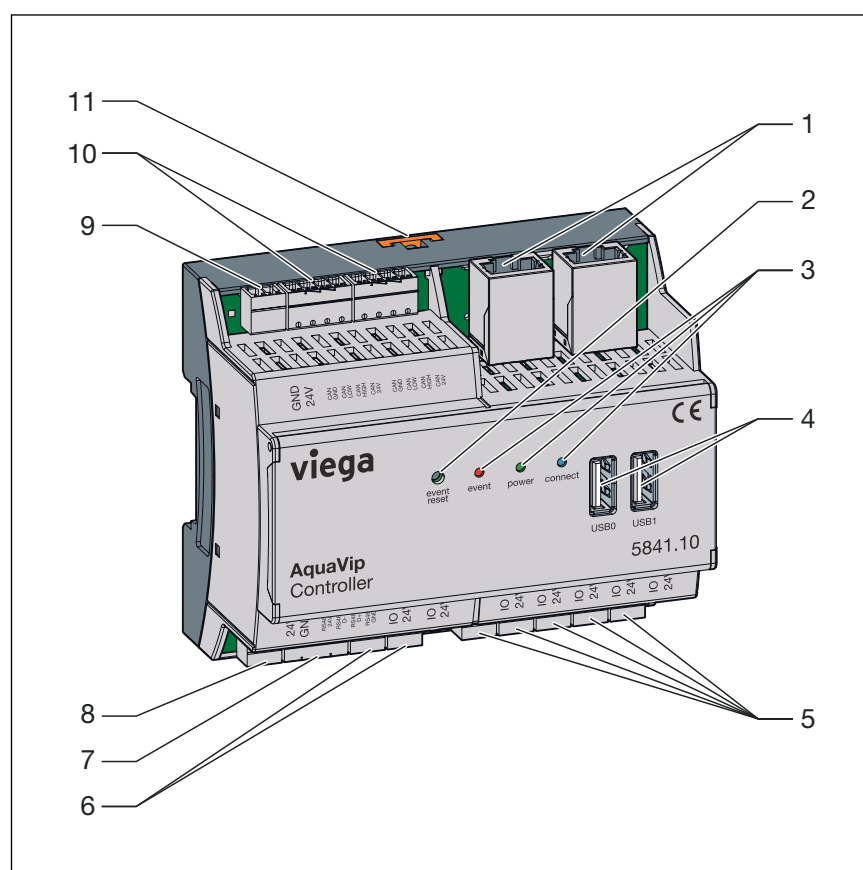


Abb. 1: Übersicht AquaVip-Controller

- 1 Ethernet-Schnittstellen
- 2 Taste "event/reset"
- 3 Status-LEDs
- 4 USB-Schnittstellen
- 5 IO-Anschlüsse
- 6 IO-Anschlüsse
- 7 RS485-Anschlüsse
- 8 24 V Out ext. Geräte

- 9 Stromversorgung
- 10 CAN-Anschlüsse
- 11 Rastfuß zur Tragschienen oder Wandmontage

Ethernet-Schnittstelle

Die Ethernet-Schnittstellen dienen zur:

- Herstellung einer direkten P2P-Verbindung mit einem geeigneten Endgerät (PC/Laptop)
- Anbindung an einen Server/Switch/Router, um den Controller in lokale Netzwerke einzubinden oder mit dem Internet zu verbinden
- Anbindung an BACnet/IP, zur Einbindung in eine Gebäudeautomation

Taste "Reset"

Über die Taste "event/reset" wird der Controller neugestartet.

Status-LEDs

Die Status-LEDs zeigen aktuelle Statusinformationen und Betriebszustände des AquaVip-Controllers an:

- "event" zeigt an, ob der Controller beschäftigt ist.
- "power" zeigt an, ob die Spannungsversorgung hergestellt ist.
- "connect" zeigt an, ob eine Verbindung mit dem AquaVip-Feldbus besteht.

Die Status-LEDs zeigen auch, an wenn ein Alarm oder eine Störung vorliegt.

USB-Schnittstellen

Die USB-Schnittstellen dienen zum Anschluss externer Speichermedien zur Übertragung von Firmwareupdates.

IO-Anschlüsse

Die IO-Anschlüsse dienen zur Verbindung externer potenzialfreier (NO-)Kontakte als externe Anforderung oder zur Ausgabe verschiedener Betriebsmeldungen.

Stromversorgung

- 7 RS485-Schnittstelle
- 8 Anschluss AquaVip-Netzteil 24 V DC
- zulässige max. Gesamtbelastung: 24 V / 3 A

CAN-Anschlüsse

Die CAN-Anschlüsse dienen zur Verbindung des AquaVip-Controllers mit dem AquaVip-Feldbus und zum Anschluss weiterer AquaVip-Komponenten inkl. der Spannungsversorgung.

Rastfuß

Mit dem Rastfußes kann der AquaVip-Controller auf einer Hutschiene oder direkt auf einer Wand montiert werden.

2.2.2 Technische Daten

Technische Daten

Eingangsspannung	24 V
Schutzart	IP20



An jedem Ende des CAN-Bus-Kabels wird ein AquaVip Kabel Endwiderstand benötigt.

- Modell 5841.21 AquaVip-Kabel-Endwiderstand für Verwendung mit unkonfektionierten Kabeln
- Modell 5841.25 AquaVip-KCC-Endwiderstand für Verwendung mit vorkonfektionierten Kabeln. Beidseitiger Endanschluss am AquaVip-Systembus zur Sicherstellung der Datenkommunikation.

2.3 Zubehör

Modell	Artikel	Beschreibung
5841.11	793 623	AquaVip-Netzteil
5841.12	793 630	AquaVip-Interface CAN
5841.30	816 056	AquaVip-Systemkabel
5841.20	793 654	AquaVip-Kabel-T-Verbinder
5841.21	793 661	AquaVip-Kabel-Endwiderstand
5841.22	793 678	AquaVip-Y-Kabel
5841.23	793 685 793 692 793 708	AquaVip-Verlängerungskabel (3/5/10 m)
5841.24	793 715	AquaVip-Anschlusskabel CAN
5841.25	793 722	AquaVip-KCC-Endwiderstand
5842.1	797 416 797 027 797 010	AquaVip-Durchfluss-Trinkwasser- erwärmer (40/70/100)

3 Handhabung

3.1 Transport und Lagerung

Bei Transport und Lagerung beachten:

- Harte Schläge und Erschütterungen vermeiden.
- Bauteile trocken und sauber lagern.
- Bauteile erst unmittelbar vor der Verwendung aus der Verpackung nehmen.

3.2 Montageinformationen

3.2.1 Einbaumaße

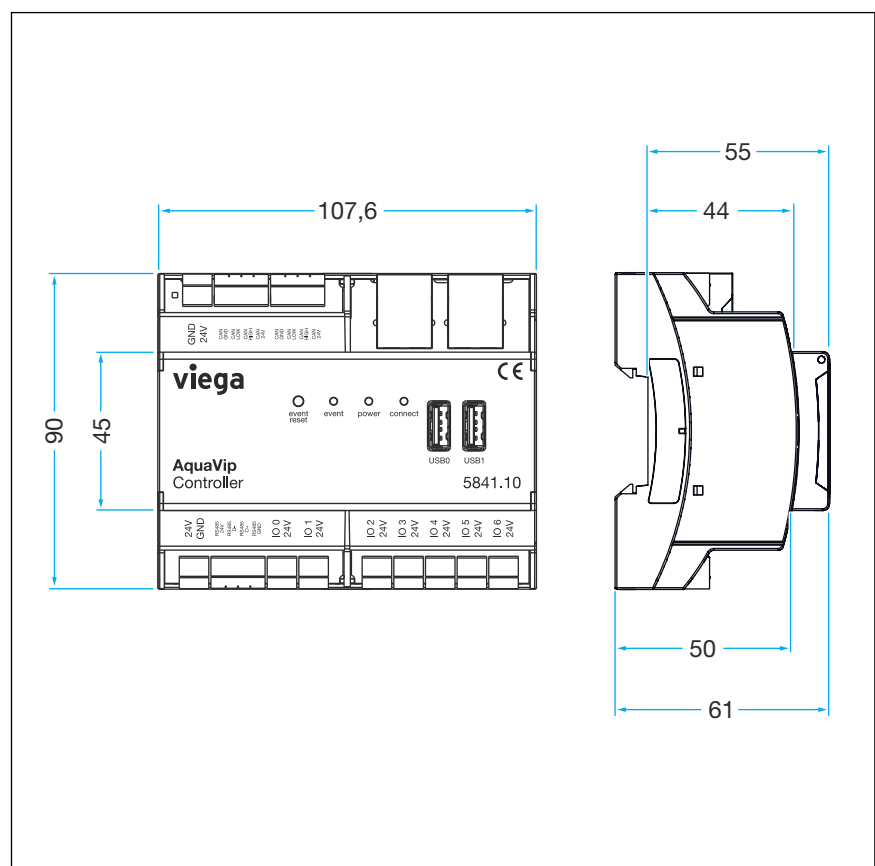


Abb. 2: Einbaumaße AquaVip-Controller

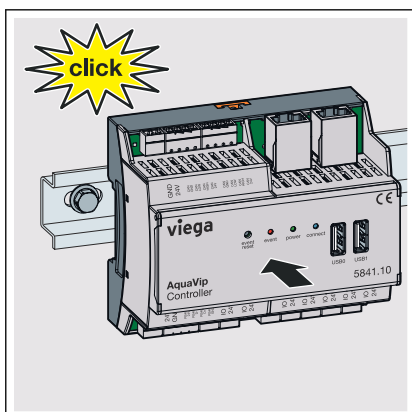
3.3 Montage

3.3.1 Controller montieren

- Um eine ausreichende Belüftung zur Wärmeabfuhr zu gewährleisten, den Einbauort mit einem Freiraum von min. 30 mm nach oben und unten wählen. Bei erhöhter Umgebungstemperatur bzw. direkt angrenzenden wärmestrahrenden Bauteilen den Abstand gegebenenfalls erhöhen.
- Einbaulage: waagrecht, Eingangs-/Ausgangsklemmen oben/unten.

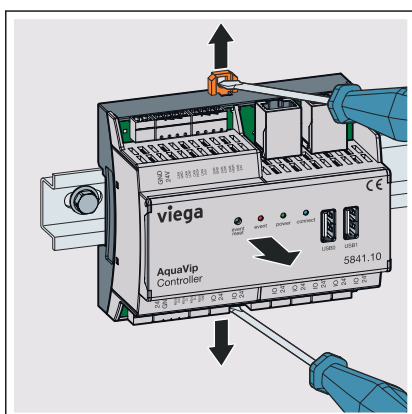
INFO! Montieren Sie den AquaVip-Controller so, dass er für die Wartung jederzeit zugänglich ist. Montieren Sie den AquaVip-Controller so, dass über und unter dem AquaVip-Controller genug Platz für die Steckverbindungen ist.

Montage auf Hutschiene



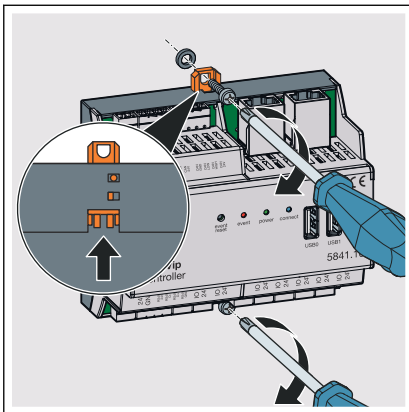
- Den Controller durch Drücken auf eine Hutschiene aufrasten.

Demontage von Hutschiene



- Den oberen oder unteren Rastfuß mit einem flachen Schraubendreher lösen und das Gerät abnehmen.

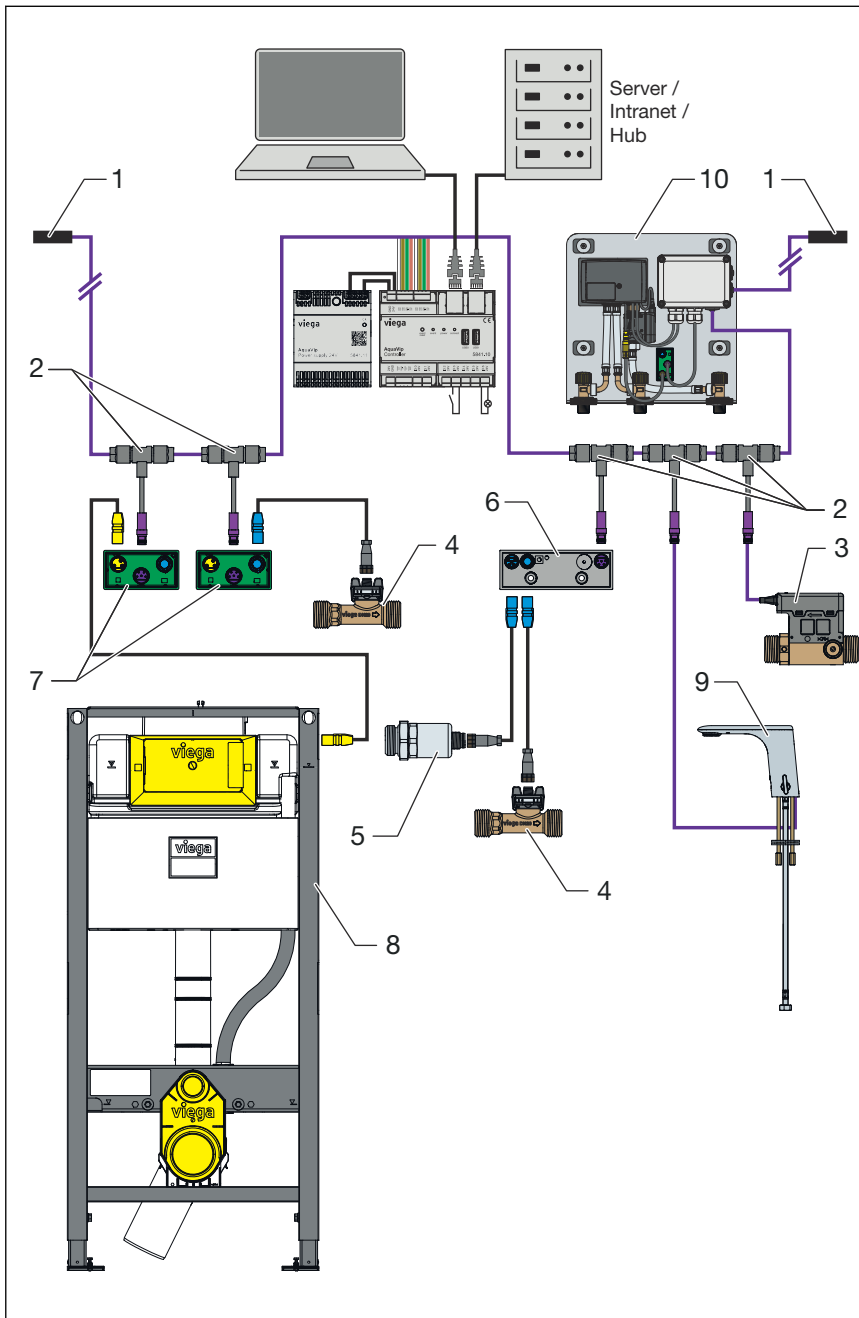
Montage auf der Wand



- Von hinten beide Rastfüße nach außen drücken, bis sie einrasten.
- Mit geeignetem Befestigungsmaterial an der Wand befestigen.

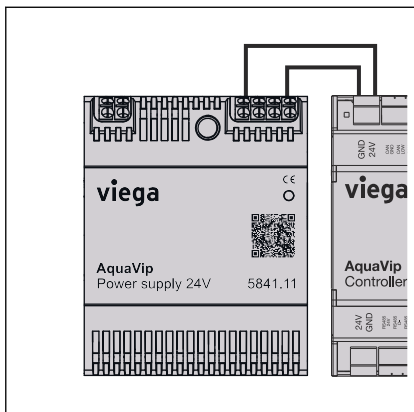
3.3.2 Controller anschließen

Anschlusschema



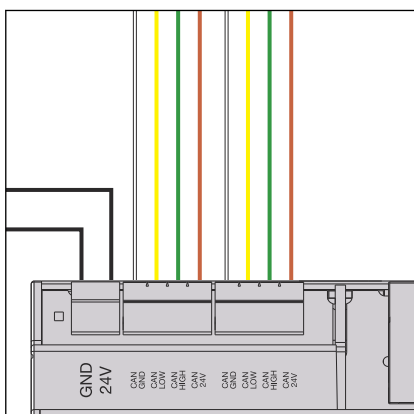
- | | |
|---|---|
| 1 AquaVip-Kabel-Endwiderstand | 6 AquaVip-Interface CAN Multisensor |
| 2 AquaVip-Kabel-T-Verbinder | 7 AquaVip-Interface CAN |
| 3 AquaVip-Zirkulationsreguliventil elektronisch | 8 AquaVip-WC-Element |
| 4 AquaVip-Durchfluss- und Temperatursensor | 9 AquaVip-Waschtisch-Armatur elektronisch |
| 5 AquaVip-Drucksensor | 10 AquaVip-Duscheinheit elektronisch |

Controller anschließen



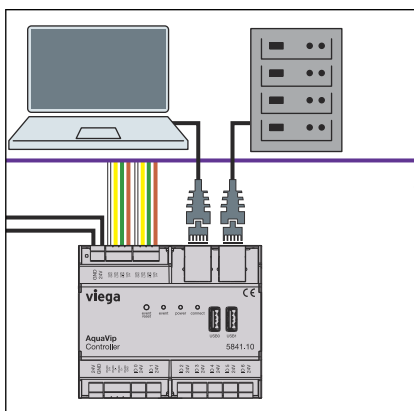
- Das Netzteil mit dem AquaVip-Controller verbinden.

Siehe *Gebrauchsanleitung Modell 5841.11*



- Das CAN-Anschlusskabel mit einem CAN-Anschluss verbinden.

Signal	Aderfarbe
CAN GND	weiß
CAN LOW	gelb
CAN HIGH	grün
CAN 24 V	braun

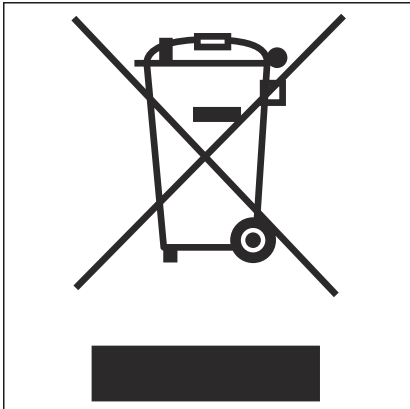


- Den AquaVip-Controller über einen Ethernet-Port ans Intranet, an einen Router oder Server anschließen.
- Bei Bedarf weitere Geräte mit den digitalen Ausgängen verbinden.

VORSICHT! Geräte, die über die digitalen Ausgänge mit dem AquaVip-Controller verbunden werden, dürfen eine **Sammelstrombelastung (IO 0–6) von max. 1 A** aufweisen.

- Bei der Erstinbetriebnahme den PC per Ethernet-Kabel mit dem linken Ethernet-Port des AquaVip-Controllers verbinden.

4 Entsorgung



Produkt und Verpackung in die jeweiligen Materialgruppen (z. B. Papier, Metalle, Kunststoffe oder Nichteisenmetalle) trennen und gemäß der national gültigen Gesetzgebung entsorgen.

Elektronische Bauteile sowie Batterien oder Akkus dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden, sondern müssen gemäß der WEEE-Richtlinie 2012/19/EU fachgerecht entsorgt werden.



Viega GmbH & Co. KG
service-technik@viega.de
viega.de

DE • 2024-02 • VPN230520

